

Fall 2: Symptomatische Clavicula-Pseudarthrose nach lateraler intraartikulärer Claviculafraktur

Rainer-Peter Meyer, Fabrizio Moro, Hans-Kaspar Schwyzer

© Springer-Verlag GmbH Deutschland 2018,

R.-P. Meyer et al., 100 Clavicula-Pseudarthrosen, https://doi.org/10.1007/978-3-662-55345-9_3

■ Anamnese

- Sturz mit 22 Jahren des damals professionellen Fußballspielers: Lateralste, intraartikuläre Claviculafraktur rechts, keine ärztliche Konsultation, in der Folge beschwerdefrei.
- Mit 46 Jahren zunehmende Impingementbeschwerden rechts, Behinderung bei Überkopftätigkeiten und beim Sport. Abklärung durch den Hausarzt inklusive MRI-Untersuchung. Überweisung an uns zur Beurteilung und Therapie.

- Am 15.06.2010 Konsultation des 49-jährigen Mannes an unserer Klinik: Prominentes Acromioclaviculargelenk rechts mit Druckdolenz, Schulterbeweglichkeit symmetrisch, rechts endständig mit Schmerzauslösung. Radiologisch hypertrophe AC-Gelenks-Arthrose mit leichtem Hochstand der lateralen Clavicula und altem intraartikulärem pseudarthrotischem Fragment (■ Abb. 1a–c). Rotatorenmanschette im MRI intakt. Indikation zur arthroskopischen AC-Gelenksresektion gestellt.

■ Problemstellung

- 27 Jahre nach lateraler intraartikulärer Claviculafraktur zunehmend schmerzhaft posttraumatische AC-Gelenksarthrose.
- Überkopftaktivitäten schmerzhaft.



■ Abb. 1a–c

■ Chirurgische Intervention

- Am 17.06.2010 Schulterarthroskopie rechts mit intraartikulärem Débridement, Acromioplastik und AC-Gelenksresektion (■ Abb. 2a,b).
- Postoperativ freie Schultermobilisation nach Maßgabe der Beschwerden.

■ Verlauf

- 4 Wochen nach Arthroskopie freie Schulterbeweglichkeit rechts, Patient wiederum voll arbeitsfähig.
- 3 Monate nach dem Eingriff Restitutio, keine weiteren Kontrollen.

■ Diskussion

Selbst kleinste pseudarthrotische Fragmente – wie hier demonstriert – können ihre negativen Auswirkungen haben.



■ Abb. 2a,b

Ihre Notizen

100 Clavicula-Pseudarthrosen

Fehleranalysen und Behandlungsvorschläge

Meyer, R.-P.; Moro, F.; Schwyzer, H.-K.; Hefti, F.

2018, XIX, 409 S. 621 Abb., Hardcover

ISBN: 978-3-662-55344-2